

Bayerischer Gewichtheber- und Kraftsportverband

Georg-Brauchle-Ring 93 80992 München
Tel.: 089 / 15702360
Email: geschaeftsstelle@bgkv.de
Web: www.bgkv.de



Landeskampfrichterobmann Kraftdreikampf

**An alle Kampfrichter im BGKV e. V.,
alle Bezirkskampfrichterobleute im BGKV e. V.,
an die Vizepräsidentin für KDK des BGKV e. V.,
und an den Referenten für Technik und Kampfrichterwesen im BVDK e. V.
Per E-Mail**

Höchberg, den 04.12.2022

Betreff: Info-Brief Nr. 4/2022 Regeländerungen im Bankdrücken

Werte Kampfrichterkollegen:innen,
der Weltverband IPF hat mit Gültigkeit zum 01.01.2023 die Regeln für das Bankdrücken in zwei entscheidenden Punkten geändert/ergänzt:

- 1. Zukünftig ist ein Bankdrückversuch nur noch gültig, wenn bei der Ablage der Hantel auf die Brust bzw. auf den Bauch die Unterkanten der Ellenbogengelenke gleich hoch oder tiefer wie die Oberkanten des JEWEILIGEN Schultergelenkes (aufgrund der liegenden Position die Oberkante der jeweiligen vorderen Schulter) sind.**
- 2. Der/die Athlet:in darf beim sich Positionieren auf der Bank nicht mehr mit seinen Füßen die Bankpolsterung berühren.**

Da es von Seiten der IPF momentan keine Empfehlungen für das Umsetzen dieser Änderungen gibt, und damit die Führungsebenen des BVDK ebenfalls in der Luft hängen, der Wettkampfbetrieb in Bayern allerdings am 07.01.2023, vor der BVDK-Arbeitstagung der Landeskampfrichterobleute, bereits aufgenommen wird (Bayernliga KDK 1. Kampftag), werden diese neuen Regeln nach Absprache mit dem Referenten für Technik und Kampfrichterwesen im BVDK und seiner Stellvertreterin wie folgt umgesetzt:

Zu 1.: Ist die Unterkante der Ellenbogengelenke höher wie die Oberkante der JEWEILIGEN Schultergelenke, wird der Versuch von den Kampfrichtern als ungültig gewertet. Zu heben ist die **Rote Fehlerkarte!** Für die Bewertung des Versuches ist es völlig unerheblich, ob beide Ellenbogen gleich hoch sind oder nicht, bzw. ob die Hantel waagrecht ist oder nicht!

Zu 2.: Sobald beim sich Positionieren ein oder beide Fuß/Füße das Bankpolster berühren **ist der/die Athlet:in sofort mit einem kurzen Kommando von der Bank wegzuschicken.** Der/die Athlet:in ist in einer kurzen Erklärung auf den Fehler hinzuweisen. Danach kann der/die Athlet:in den Versuch neu ansetzen, soweit es die ablaufende Zeit zulässt! Entscheidend für den/die Athlet:in ist der Faktor Zeit, um bei einem solchen Fehler noch die Chance zu haben den Versuch neu anzusetzen. Deshalb sollte diese Maßnahme nur vom HKR **SOFORT** nach Erkennen des Fehlers getroffen werden!

Ergänzend zu diesen Ausführungen erhaltet ihr im Anhang noch die erklärenden Bilder des neuen Regelwerkes, das es leider noch nicht in deutscher Sprache gibt. Schaut euch die Bilder bitte genau und in Ruhe an. Die Bilder 1 – 4 (Tiefe der Ellenbogenunterkante in Bezug auf die Schultergelenke) sind eigentlich selbsterklärend.

Bild 5, 6 und 7 gehen nochmals explizit auf die Gesäßablage bei der Startposition ein. Die nach wie vor gültige Regelung der Startposition wird hier nur nochmals durch neues Bildmaterial ergänzt. Nach wie vor gilt: Kein Erreichen der Startposition = kein Startkommando!

Die bisherige rote Fehlerkarte wird um einen Punkt ergänzt:

Bei der Ablage der Hantel auf die Brust oder den Bauch sind beim Beugen der Arme die Unterkanten beider Ellenbogengelenke höher wie die Oberkanten der jeweiligen Schultergelenke.

Die Position der SKR entscheiden diese selbst. Sie sollen die zum Werten beste Sitzposition einnehmen. Dies bedarf keiner expliziten Abstimmung. In dieser Richtung gibt es keine Neuerungen im Regelwerk.

Die vorliegende Übersetzung der Änderungen ist ein vorläufiger Anhalt für die Handhabung, bis die Übersetzung des neuen Regelwerkes durch einen professionellen Übersetzer vorliegt!

Da dies neue Regeln sind, es bisher noch keine Durchführungsbestimmungen der verantwortlichen Entscheidungsträger gibt und es noch keine Erfahrungswerte im Umsetzen dieser Neuregelungen gibt, weise ich die Kampfrichter an, mit Fingerspitzengefühl und Umsicht zu werten.

Nicht päpstlicher sein als der Papst!

Bei Fragen oder Unklarheiten könnt ihr euch sehr gerne an mich wenden.

Wie ich in den vorherigen Info-Briefen erwähnt habe, werden diese seit diesem Jahr auch auf der BGKV-Homepage unter der Rubrik **KAMPFRICHTERWESEN** veröffentlicht. **Bitte informiert euch immer wieder neu auf dieser Seite.**

Ich wünsche euch viel Erfolg beim Umsetzen dieser Neuerungen.

Sportliche Grüße aus Höchberg

Wolfgang Steidle

(Landeskampfrichterobmann für KDK im BGKV e. V.)

Jägerstr. 2

97204 Höchberg

Tel.: 0931/76020222

Mob.: 0173/7291980

Mail.: wolle-the-coach@freenet.de